

Erfolgsfaktoren für die Vergabe von ÖPNV-Leistungen

Ergebnisse des Planspiels „Virtuelle Ausschreibung“ liegen vor

Im Rahmen einer Veranstaltung des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr wurden in Hannover Verkehrsunternehmen und Gebietskörperschaften über die Ergebnisse des bundesweit einmaligen Projektes „Virtuelle Ausschreibung“ informiert. Das unter der Federführung des Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) gemeinsam mit sieben weiteren ÖPNV-Aufgabenträgern aus Niedersachsen durchgeführte Projekt diene insbesondere dem Aufbau von Know-how für den sich abzeichnenden europaweiten Wettbewerb im ÖPNV.

„Um im Sinne der Fahrgäste einen geordneten Übergang in den bevorstehenden Wettbewerb im ÖPNV sicherzustellen, ist die Vorbereitung aller Beteiligten unerlässlich“, so Christof Herr, Geschäftsführer des ZVBN. Zentrales Ziel des Projektes war, dass alle am Projekt beteiligten Kenntnisse über das Ausschreibungs- und Vergabeverfahren erwerben, um „rechtzeitig für die Zukunft gerüstet zu sein.“ Der große Vorteil dieses Planspiels lag insbesondere darin, dass „Fehler im Ausschreibungsverfahren gemacht werden konnten, ohne dabei ein finanzielles Risiko einzugehen oder eine gerichtlich aufgehobene Ausschreibung befürchten zu müssen.“ Die Rückmeldungen der Teilnehmer haben gezeigt, dass dieses Projekt ein wertvoller Beitrag war, „um fit für den Wettbewerb zu werden.“

**Zweckverband Verkehrsverbund
Bremen/Niedersachsen (ZVBN)**

Otto-Lilienthal-Straße 23 28199 Bremen
Tel.: 0421/ 53 63-08 Fax: 0421 / 53 63-108
eMail: info@zvbn.de
Internet: www.zvbn.de

PRESSE - INFO

Insgesamt wurden vier verschiedene ÖPNV-Ausschreibung simuliert. Dabei handelte es sich um ein großstädtisches Busnetz in der Region Hannover, das Stadtbusnetz in Hannoversch Münden, eine Regionalbuslinie zwischen Wilhelmshaven und Wiesmoor sowie um vier Schülerbeförderungslinien im Landkreis Diepholz.

Von den über 60 Verkehrsunternehmen, die sich um eine Teilnahme an diesem Projekt beworben haben, wurden insgesamt 24 Unternehmen bzw. Bietergemeinschaften durch ein Losverfahren ausgewählt. Auf Seiten der Aufgabenträger waren neben dem Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) u.a. die Region Hannover, die Verkehrsgesellschaft Nord-Ost Niedersachsen (VNO), die Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade (VEJ) und der Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN) für den Raum um Göttingen als „virtuelle Vergabestellen“ beteiligt.

Gefördert wurde das Projekt von den Ländern Bremen und Niedersachsen, die zusammen 75 % der Projektkosten übernommen haben. Die zentralen Projektergebnisse stehen ab sofort im Internet unter <http://www.zvbn.de/bibliothek/> zur Verfügung.

Für Rückfragen:

Christof Herr
Geschäftsführer
Tel.: 0421/5363-260
E-Mail: herr@zvbn.de

**Zweckverband Verkehrsverbund
Bremen/Niedersachsen (ZVBN)**

Otto-Lilienthal-Straße 23 28199 Bremen
Tel.: 0421/ 53 63-08 Fax: 0421 / 53 63-108
eMail: info@zvbn.de
Internet: www.zvbn.de